

## 10.2018: Jeep, Suzuki, Fiat-Professional & Chrysler Partner

*Hier finden Sie Informationen zur Steuerung der Finanzbuchhaltung, Teilezugänge & Rechnungsprüfung von Lieferscheinen, elektronischen Kontoauszügen und Auftragsverwaltung.*

Nach dem Betreten des Betriebes wurde ich erst einmal ganz herzlich vom Geschäftsführer in Empfang genommen. Mit einer Dame aus der Finanzbuchhaltung habe ich mich dann als erstes zusammengesetzt. Sie hat mir über ein paar grundsätzliche Arbeitsabläufe und Vorgehensweisen im Betrieb berichtet.

Es kam zur Sprache, dass in den Ersatzteil-Lieferscheinen auch Werkzeugausrüstungen enthalten sind. Diese werden immer körperlich mit in den Ersatzteil-Bestand mit der Teileart für Teile oE (ohne Erfassung) gebucht. Buchhalterisch werden diese dann je nach Einkaufswert in die 0er- oder 4er- Klasse gebucht. Dadurch entstehen immer Differenzen zwischen dem Lager- und dem FiBu-Wert auf den Bestandskonten. Ich unterbreitete ihr folgenden Vorschlag:

Für die Werkzeuge (Werkstattausrüstung) werden separate Teilearten angelegt wie z.B. Spezial-Werkzeuge Marke Jeep Teileart 20 und Teileart 21 für Marke Suzuki. In dem Programm 391 werden diese mit Hinterlegungen bei der Verprobung der Eingangsrechnung über das Programm 533/583 auf die entsprechenden Konten zugebucht. Dann müsste auf die Änderung der Teileart 20 oder 21 bei den Werkzeugen vor der Verprobung geachtet werden.

Bisher hatten sie die Funktion der Buchungsvorschläge im Programm 391 bei Rechnung-Verprobung noch gar nicht aktiviert und als ich alles eingerichtet und erklärt hatte, war die Begeisterung bei den ersten Tests groß. Dies bringt schon eine Zeitersparnis, die durch die Schulung angestrebt wurde. Weiterhin sollte ich die Funktionen des Programmes 328 näher erläutern.

Nach einigen Testdurchläufen wollten die Damen das Programm 328, den Import der elektronischen Kontoauszüge, nun intensiver nutzen. Die Funktion bietet die Möglichkeit Kontoauszüge im CAMT52- oder CAMT53-XML-Format bei den Online-Portalen der Banken herunterzuladen und direkt in Loco-Soft zu importieren. Dies erspart enorme Zeit und lästiges manuelles Zubuchen jedes einzelnen Kontoauszuges.

Zum Ende hin habe ich den Damen noch einige Funktionen in den Programmen 211, 253 und 275 erklärt, die bisher noch nicht bekannt waren. Im Auftrag im Programm 211 haben wir die Möglichkeit eine freie Rabattierung über die Teile-Rabatt-Gruppe (TRG) zu hinterlegen und somit einzelne Teile und Arbeiten mit unterschiedlichen Prozentsätzen zu rabattieren.

Das Programm 253 bietet eine Übersicht über Werkstattdurchgänge eines Kunden oder Fahrzeug oder eine Selektion nach verwendeter Arbeitsnummer usw. Diese Übersicht kann dann auch als Excel-Tabelle ausgegeben werden.

Um immer einen Überblick über die fakturierten Ersatzteil-Handelsspannen zu haben, kann das Programm 275 herangezogen werden. Hier wird für bestimmte Aufträge, Zeiträume, Betriebsstätten gezeigt, wie hoch die Differenz zwischen Einkaufs- und Verkaufspreis ist. Damit war das gesetzte Ziel vom Geschäftsführer erreicht und die Schulung erfolgreich beendet.